

Zeitschrift: Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Band: 49 (1970)
Heft: 4

Artikel: Höher die Kerzen, Geschichte!
Autor: Jewtuschenko, Jewgenij
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-338240>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

standen wurden und somit nicht zu einer unmittelbaren Waffe des politischen Kampfes gemacht werden konnte. Des weitern glaubt er, dass die Bedeutung der tschechoslowakischen Intelligenz falsch gedeutet wurde. Ludz ist der Meinung, dass die Kritik der Revisionisten an der bestehenden Ordnung, die sich teilweise auf philosophische Spekulationen gründete, nicht in der Lage war, ein lebensfähiges alternatives sozialistisches System zu formulieren, das Spielraum für die Verwirklichung ihrer Prinzipien von Individualität, Freiheit und Humanität gelassen hätte.

Ebenfalls mit dem Problem von Dogmatismus und Revisionismus beschäftigt sich in den Heften 195 I und II der Zeitschrift «*Neues Forum*» (Wien) der ungarische Kulturphilosoph Georg Lucacs. Er gelangt im zweiten Teil seines als Interview wiedergegebenen Beitrages zur Feststellung, dass die Probleme der kommunistischen Staaten nicht in erster Linie durch neue Wirtschaftsreformen zu lösen sind, sondern nur durch die Einführung einer sozialistischen Demokratie.

«**Drahtseilakt ohne Netz**» ist eine Untersuchung über den Standort Rumäniens in der kommunistischen Weltbewegung überschrieben. Als Autor für diese Arbeit in Heft 2 der Monatsschrift «*osteuroopa*» (Stuttgart) zeichnet Helmut König. Im gleichen Heft findet sich ergänzend der Aufsatz «Rumänien im Lichte des X. Parteitages der RKP» aus der Feder von Lothar Schultz.

Einen interessanten Einblick in «Das Bildungswesen der Sowjetunion» vermittelt ein Beitrag von Christian Graf von Krockow in Nummer 3 der «*Gewerkschaftlichen Monatshefte*» (Köln). Der Autor fasst darin die Eindrücke zweier Studienreisen nach der Sowjetunion zusammen. Im gleichen Heft finden sich auch zwei aufschlussreiche Arbeiten zu Problemen des kommunistischen Chinas. Udo Ernst Simonis erläutert «Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung der Volksrepublik China» und Hansjürgen Koschwitz durchleuchtet «Die kommunistische Presse Chinas».

Otto Böni

Höher die Kerzen, Geschichte!

«Entlang der Strassen standen Tausende von Amerikanern mit Kerzen, die als Zeichen des Protestes gegen den Vietnamkrieg angezündet waren . . .»

Sei still, als ob du betest.
Schliesse fest die Lippen
und weine ganz im stillen
wie das Dorf von Song My.
In Colorado und Kentucky
ragen durch den Rasen
wie Holz verkohlt die Hände
vietnamisierter Kinder.

Im weissen, blumengeschmückten
Abendkleide, plötzlich
stolperst über Schädel,
Miss Amerika, du.
Du altgewordener Erdball,
schau in dich selbst hinein –
wie viele der Verbrechen
du versteckst im Innern.
Als Zeichen von Scham und Schande
senkt die Fahnen im Lande.
Der Täter – ist Verbrecher,
wer Befehl gab – doppelt.
Befehlshaber und Mörder,
Brandstifter der Dörfer,
fährt mit der Sitte ab,
Füsse auf den Tisch zu legen.
Beachtet euren Anstand,
jagt nicht Gästen Furcht ein:
an euren Sohlen der Schuhe
kleben Kinderhaare.
Hölle – Lohn der Hölle,
nach dem Spruch des Richters
im schwarzen Talar erhebe dich
aus der Asche, Song My!
Hebe die Kerzen höher,
zeig im Licht die Wahrheit,
Amerika des Gewissens,
dem Amerika der Lüge!
Zeige ohne Nachsicht,
zeige ohne Schminke
die Gesichter der Täter
und der Befehlenden.
Höher die Kerzen, Geschichte!
Leuchtet, mit zischendem Wachse,
die Kerze Beecher-Stowes,
und auch Lincolns Kerze.
Und ganz allein gelassen,
grau vor Scham geworden,
hält die Freiheit die Fackel
wie eine Leichenkerze . . .

J. Jewtuschenko